

Kundeninformation Differenz Leitbleche

Differenzen zwischen m²-Abrechnungen/Rechnungsstellung und Fertigung nach DIN EN 1505

Nach dem heutigen Stand der gültigen Normen, müssen Kanal- und Kanalformteile nach der aktuellen DIN EN 1505 gefertigt werden.

Hierdurch ergibt sich jedoch eine Differenz für die Anzahl und Anordnung der Luftleitbleche in Bögen (BA, BS, WA, WS) zur Abrechnungsnorm DIN 18 379.

Nach der gültigen Fertigungsnorm DIN EN 1505 sind folgende Anordnungen in der Herstellung bindend:

- Ab 401 mm Kantenlänge einschl. 1 Stück Luftleitblech
- Ab 801 mm Kantenlänge einschl. 2 Stück Luftleitblech
- Ab 1601 mm Kantenlänge einschl. 3 Stück Luftleitblech

Nach der gültigen Abrechnungsnorm DIN 18379 werden jedoch nur folgende Anordnungen berücksichtigt:

- Ab 400 mm Kantenlänge einschl. 1 Stück Luftleitblech
- Ab 1250 mm Kantenlänge einschl. 2 Stück Luftleitblech
- Ab 2000 mm Kantenlänge einschl. 3 Stück Luftleitblech

Hierdurch ergibt sich bei Überschneidungen der Normen eine Abrechnungsdifferenz.

Z.B. werden bei einer Kantenlänge von 1200 mm nach der DIN EN 1505 bereits 2 Stück Luftleitblech eingebaut, jedoch ist nach DIN 18379 nur 1 Stück Luftleitblech vorgesehen.

Das 2. Luftleitblech ist somit über m²-Abrechnung zusätzlich abzurechnen unter Berücksichtigung der 1,00 m² Regelung der Formteile.

Somit ergibt sich eine Differenz von min. 1,00 m².

Die meisten auf dem Markt befindlichen Programme berücksichtigen dieses bereits. Sollte das bei Ihnen noch nicht der Fall sein, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Softwareanbieter in Verbindung.